

PRESSEMITTEILUNG

Innovation

***KEMPER* präsentiert Weltneuheit für metallverarbeitende Industrie**

- Neuartiges Regalbediensystem optimiert Zeit- und Energieeinsatz
- Revolutionäre Versorgung von Produktionsstraßen mit Metallblechen
- Neuer Geschäftsbereich namens Automation eröffnet

Vreden, 06.10.08 – Das Einlagern von Blechen sowie deren Zuführung zu einzelnen Produktionsanlagen ist bislang ein äußerst aufwändiger Prozess. Zur Optimierung des Handlings in der metallverarbeitenden Industrie hat die *KEMPER* GmbH mit Hauptsitz im westfälischen Vreden jetzt ein völlig neues Regalbediensystem konzipiert. Zusammen mit der vom Fraunhofer Institut entwickelten Steuerungssoftware ermöglicht die Weltneuheit namens „INTELLISTORE“ eine wesentlich höhere Auslastung von Regal- und Lagersystemen sowie eine deutlich schnellere Beschickung von Maschinen. Der Öffentlichkeit wird das neue Produkt erstmals auf der EuroBlech in Hannover (21. bis 25. Oktober) präsentiert.

„Mit INTELLISTORE bieten wir ein Handlingsystem an, das schneller arbeitet als die Wettbewerbsprodukte und gleichzeitig weniger Energie verbraucht“, sagt Björn Kemper, Geschäftsführer der *KEMPER* GmbH. Bei konventionellen Lösungen erfolge die Bevorratung der zu bearbeitenden Blechtafeln bislang in Hochregallagern mit Schubladentechnik. Nachteil dieses Verfahrens: Die kompletten Schubladen müssen aus dem Regal herausgenommen werden, wenn einzelne Blechtafeln entnommen werden sollen. Zudem kann

bei den bisherigen Systemen die einzelne Schublade erst dann wieder bestückt werden, wenn die letzte Blechtafel entnommen wurde.

Das bislang in der metallverarbeitenden Industrie eingesetzte Verfahren ist deswegen nach Ansicht von Björn Kemper äußerst ineffizient und mithin nicht mehr zeitgemäß: „Selbst wenn nur ein einzelnes Blech benötigt wird, muss jedes Mal eine bis zu vier Tonnen schwere Schublade entnommen werden“, erklärt Kemper. Das Regalbediensystem INTELLISTORE arbeitet hingegen ohne Schubladen. Vielmehr erfolgt das Handling der Blechtafeln sowohl beim Bestücken als auch beim Entstücken im Einzelzugriff.

Herzstück der Weltneuheit von *KEMPER* ist ein eigens entwickelter Vakuumgreifer. Dieser saugt die einzelne Tafel von oben an und transportiert sie zum gewünschten Produktions- oder Lagerstandort. Neben der Ein- und Auslagerung kann damit insbesondere die Beschickung der Maschinen optimiert werden. Dank eines Puffer-Ablageplatz am Regalbediengerät können zudem mehrere Tafeln aufgenommen und gleichzeitig zu unterschiedlichen Zielen transportiert werden. Für Björn Kemper ein nicht zu unterschätzender Zusatznutzen: „Es wird eine effizientere Nutzung der Lagerkapazitäten durch höhere Füllgrade und eine flexiblere Fachnutzung ermöglicht.“

Das komplette Regal- und Versorgungssystem von *KEMPER* besteht neben dem Regalbediengerät und einem skalierbaren Hochregal aus speziellen Übergabepätzen. Hier kann das Regalbediengerät die angelieferten Platten aufnehmen oder wieder ablegen. Darüber hinaus sorgt ein Handlinggerät für den Transport der Bleche zu den einzelnen Maschinen oder Schneidtischen. Dank des Verzichts auf die Schubladentechnik können die Regale zudem weniger massiv gebaut werden, da weniger Zugkräfte auf die einzelnen Bauteile einwirken.

Die Lager- und Bestandsverwaltung erfolgt über ein eigens entwickeltes Warenwirtschaftssystem mit dem Namen KISS (*KEMPER* Intelligent Storage Software). KISS erfasst sämtliche Daten zum Lagerbestand sowie zu den einzelnen Tafeln (Hersteller, physikalische Maße, Charge etc.) und leitet diese Informationen über eine vordefinierte Schnittstelle in die IT-Systeme und Datenbanken der Verwaltung weiter. Für Björn Kemper ist somit auch ein transparenter Material- und Datenfluss in Echtzeit garantiert: „Dank des Zusammenspiels der Warenwirtschaftssysteme mit unserem Regalsystem ist sowohl eine hohe Auslastung des Lagers sowie der Produktion gewährleistet.“

Weitere Informationen unter: www.kemper.eu

Über die *KEMPER* GmbH:

Die *KEMPER* GmbH ist ein Entwickler und Hersteller von Systemen zur Luftreinhaltung am Arbeitsplatz und Arbeitsschutzartikeln. Zu den Produkten des Unternehmens mit Sitz im westfälischen Vreden zählen Absaug- und Filteranlagen sowie Schneidische für die Metallbearbeitung und Absaugsysteme für die Elektro- und Kfz- Industrie. Schweißschutzprodukte, Atemschutzsysteme, Zubehörartikel sowie Wartungs- und Servicedienstleistungen runden das Portfolio ab. *KEMPER* wurde 1977 gegründet und hat sich seitdem zu einem Weltmarktführer für Arbeits- und Umweltschutzprodukte entwickelt. Heute beschäftigt das Unternehmen 375 Mitarbeiter. Neben dem Hauptsitz in Vreden unterhält *KEMPER* Produktionsstandorte in Shanghai (China) und Prag (Tschechien) sowie acht Vertriebsbüros in verschiedenen Ländern. Über Tochtergesellschaften und Handelspartner ist *KEMPER* weltweit vertreten.

Kontakt für Journalisten & Redaktionen:

Maik Porsch
Sputnik – Agentur für Medienarbeit
Hafenstraße 64
48153 Münster
Tel.: +49 (0) 2 51/ 62 55 61-12
Fax: +49 (0) 2 51/ 62 55 61-19
porsch@sputnik3000.de

Markus Sigmund
Sputnik – Agentur für Medienarbeit
Hafenstraße 64
48153 Münster
Tel.: +49 (0) 2 51 / 62 55 61-21
Fax: +49 (0) 2 51 / 62 55 61-19
sigmund@sputnik3000.de